

Juni – Juli 2017
Marienwerder Bote Nr. 584



bewahren
leben
weitergeben



NACHRICHTEN VON PERSONEN (KASUALIEN)

Diese Informationen werden nur in der
gedruckten Ausgabe veröffentlicht!

MONATSSPRÜCHE

Juni:

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apostelgeschichte 5, 29 (Einheitsübersetzung)

Juli:

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an
Erkenntnis und aller Erfahrung.

Philipper 1, 9 (Lutherübersetzung)

Telefonseelsorge

vertraulich und gebührenfrei

Von jeder Telefonzelle,
von jedem Telefon:

0800 - 1110111 +

0800 - 1110222

Impressum:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Marienwerder

Redaktion:

Pastorin Judith Augustin, Uwe Großmann,
Renata Hagemann, Dieter Luther,
Heinz Speit, Ulrich Welsch.

Auflage: 1000

Erscheinungen/Jahr: 6 Ausgaben

Druck:

Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Malermeister Reiner Kaun

Große Pranke 16 B
30419 Hannover
Telefon (05 11) 75 49 18

Liebe Leserinnen und Leser,

auf dem Titelbild dieser Ausgabe sehen Sie eine aus Holz geschnitzte Figur. Sie betet. Sie ist ganz konzentriert auf ihr Tun. Die Falten in ihrem schlichten Gewand zeigen ein Kreuz. Das Kreuz erinnert an Jesus Christus.

Diese Skulptur stellt sehr wahrscheinlich eine Marienfigur dar. Sie ist ein Stück Geschichte der Marienkirche Leipzig-Stötteritz und steht dort in der Sakristei. Vielleicht war sie einmal Teil einer Kreuzigungsgruppe, so wie die ca. 800 Jahre alte Marienfigur in unserer Klosterkirche hier in Marienwerder. Diese Maria aus Stötteritz wirkt in sich gekehrt, konzentriert und erlöst. Und so nehme ich an, wird zu ihr auch eine Christusfigur am Kreuz gehört haben, die mit segnender Haltung ebenfalls erlöst und freundlich dargestellt war – typisch für die Zeit der frühen Romanik.

Die lutherische Gemeinde in Stötteritz ist Partnergemeinde von Marienwerder.

In Stötteritz stand im Mittelalter eine Kirche, die zu einem Rittergut gehörte. Um das Gut herum gab es keine weitere Bebauung, so wie es auch um das Klostersgut in Marienwerder herum keine Bebauung gegeben hat. Aus ehemaligen Gutshöfen, abgelegen von der Stadt, sind heute

ganze Stadtteile der Großstädte Leipzig und Hannover gewachsen.

Über die Jahrhunderte hat sich viel verändert, aber das Gebet ist geblieben. Die beiden Marienfiguren sind Zeugen alter Zeiten. Sie sind Hilfe zum Gebet: Maria aus Stötteritz steht in Ruhe da, kontemplativ, die Augenlider gesenkt. Maria aus Marienwerder (spät-romanisches Schnitzwerk) steht da mit ringenden Händen und offenen Augen, neben ihrem gekreuzigten Sohn, den Drachen (Symbol für das Böse), unter ihren Füßen.

Maria in Stötteritz hilft dem Betrachter, die Außenwelt abzuschirmen und im Gebet zu ruhen. Maria in Marienwerder hilft dem, der innerlich aufgewühlt ist. Sie hilft, dass das Böse keine Macht über den Betrachter bekommt und der eigene Kontakt zu Gott nicht abreißt.

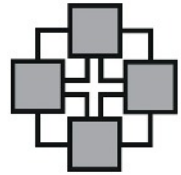
Liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie in diesem Sommer unterwegs sind und in die eine oder andere Kirche hineingehen, lassen Sie sich inspirieren von den Glaubenszeugnissen aus alten Zeiten, wie diese beiden Marienfiguren – sie sind uns Hilfe zum Leben.

Herzliche Grüße

Ihre Pastorin Judith Augustin

SMMMERKIRCHE

	Marienwerder	Havelse	Willehadi
25. 6.	9:30 Prädikant Speit Ich habe im Traum viel erlitten (Matthäus 27, 19)	11:00 Prädikantin Kania Schöne neue Welt (Offenbarung 21, 1 ff)	9:30 Prädikantin Kania Schöne neue Welt (Offenbarung 21, 1 ff)
2. 7.	9:30 Pastor Miehle Wenn der Schlaf auf die Menschen fällt (Hiob 33, 14 – 18)	11:00 Pastor Miehle Wenn der Schlaf auf die Menschen fällt (Hiob 33, 14 – 18)	9:30 Pastor P. Schmidt Der Gerechte schläft auch im Sturm (Markus 4, 35 – 41)
9. 7.	9:30 Pastor P. Schmidt Der Gerechte schläft auch im Sturm (Markus 4, 35 – 41)	11:00 Pastor P. Schmidt Der Gerechte schläft auch im Sturm (Markus 4, 35 – 41)	9:30 Prädikant Albrecht Seht, der Träumer kommt daher! (1. Mose 37, 19)
16. 7.	9:30 Lektorin Hagemann Bitte, was ich dir geben soll (1. Könige 3, 5 – 15)	11:00 Prädikant Habbe Eine Vision und ihre Folgen (Jesaja 6, 1 – 13)	9:30 Prädikant Habbe Eine Vision und ihre Folgen (Jesaja 6, 1 – 13)
23. 7.	9:30 Pastorin Muckelberg Träum´ ich, oder wach´ ich? (Lukas 9, 28 – 36)	11:00 Pastorin Muckelberg Träum´ ich, oder wach´ ich? (Lukas 9, 28 – 36)	9:30 Pastorin Augustin Ich bin mit dir! (1. Mose 28)
30. 7.	9:30 Pastorin Augustin Ich bin mit dir! (1. Mose 28)	11:00 Pastorin Augustin Ich bin mit dir! (1. Mose 28)	9:30 Pastorin Muckelberg Träum´ ich, oder wach´ ich? (Lukas 9, 28 – 36)



Sommerkirche in der Kooperation

2017

... den Seinen gibt er es im Schlaf.

Träume und Visionen in der Bibel

Dieter Albrecht, Prädikant in Willehadi Garbsen

Judith Augustin, Pastorin in Marienwerder

Folko Habbe, Prädikant in Versöhnung Havelse

Renata Hagemann, Lektorin in Marienwerder

Beatrix Kania, Prädikantin in Willehadi Garbsen

Martin Miehle, Pastor in Versöhnung Havelse

Renate Muckelberg, Pastorin in Willehadi Garbsen

Peter-Christian Schmidt, Pastor in Alt-Garbsen

Heinz Speit, Prädikant in Marienwerder

6 Sonntage
9 Prediger/-innen
24 Gottesdienste



Alt-Garbsen
11:00 Prädikant Speit Ich habe im Traum viel erlitten (Matthäus 27, 19)
11:00 Pastor P. Schmidt Der Gerechte schläft auch im Sturm (Markus 4, 35 – 41)
11:00 Prädikant Albrecht Seht, der Träumer kommt daher! (1. Mose 37, 19)
11:00 Lektorin Hagemann Bitte, was ich dir geben soll (1. Könige 3, 5 – 15)
11:00 Pastorin Augustin Ich bin mit dir! (1. Mose 28)
11:00 Pastor Miehle Wenn der Schlaf auf die Menschen fällt (Hiob 33, 14 – 18)

Schulgottesdienste

Am **20. Juni um 12:15 Uhr** bekommen die Kinder der vierten Klasse den Segen Gottes in einem Abschiedsgottesdienst zugesprochen. Auch die Kinder, die am Samstag, dem **5. August**, eingeschult werden, sind eingeladen, **um 9:00 Uhr** in die Klosterkirche zu kommen, um von Gott für ihren neuen Lebensabschnitt gesegnet zu werden.

Alle Kinder und Familien der vierten und ersten Klassen sind eingeladen. Die Teilnahme ist an Konfession und auch Religionszugehörigkeit nicht



gebunden. Wir singen zusammen, sprechen einen Psalm und beten, erleben eine Geschichte von Abraham aus dem Alten Testament.

Ich freue mich auf Sie.

Ihre Pastorin Judith Augustin

Einladung „offene Kirche“

Halten Sie bereits an Sonntagen für Besucher die Kirche offen, oder überlegen Sie, hierbei mitzumachen, dann sind Sie herzlich eingeladen, zu 1,5 Stunden Austausch und Informationen zu dieser ehrenamtlichen Arbeit.

Wir treffen uns in diesem Jahr am Freitag, dem

9. Juni um 10:30 bis ca. 12:00 Uhr.

Wir beginnen im Gemeindehaus und gehen später dann in die Kirche.

Herzlich Willkommen

Friedhof Marienwerder

Information zum Parkplatz auf der Ostseite des Friedhofs:

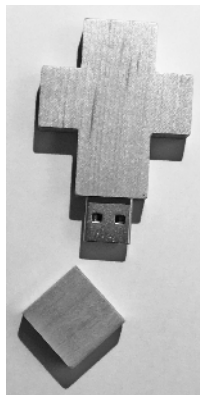
Die Stadt Hannover hat der Kirchengemeinde mitgeteilt, dass der Parkplatz erhalten bleibt. Der Fachbereich

„Umwelt und Stadtgrün“ hatte den Parkplatz zur Zeit der Expo anlegen lassen und wird sich zukünftig um den ordnungsgemäßen Zustand des Parkplatzes kümmern.

Abschluss der Konfirmandenzeit 2016/2017

Die Konfirmandenzeit als „Update“, als Auffrischung, für die Beziehung zu Gott, so habe ich es in der Konfirmationspredigt beschrieben. Geschenkt gab es für die Gruppe Marienwerder einen USB-Stick, eingearbeitet in ein etwas sperriges Kreuz aus Holz. Es ist Symbol dafür, dass es mit dem christlichen Glauben durchaus sperrig und anspruchsvoll sein kann. Wenn aber gute Erfahrungen aus der Konfirmandenzeit abgespeichert sind, können diese eines Tages wie ein Virens Scanner wirken, damit das Leben weitergeht. Das Kreuz ist Erinnerung an die eigene Taufe und an Jesus Christus.

Insgesamt wurden am 7. und 14. Mai über 50 Konfirmandinnen und Konfirmanden in allen vier Nachbargemeinden konfirmiert. Am 14. Mai waren es in Marienwerder 9 Kinder, vier davon aus Marienwerder. Ich bedanke mich bei den Kindern für die gute Zeit, sowie bei den beiden Teamern Jasmin Koch und Erik Erdmann, sowie bei meinen beiden Kolleginnen Diakonin Andrea



Spremberg und Diakonin Heike Voßkamp und bei Pastor Schmidt aus Alt-Garbsen für die gute Zusammenarbeit.

Pastorin

Judith Augustin

Konfirmandinnen und Konfirmanden an ihrem Konfirmationstag vor der Kirchentür in Marienwerder

Foto: Elsenbach

Leipzig-Partnerschaft

Partnerschaftsbesuch in Stötteritz am Sonntag Rogate

Vom 18. bis 20. Mai war eine Delegation mit 15 Personen aus Marienwerder zu Gast in Leipzig-Stötteritz zum traditionellen Partnerschaftsbesuch.

Nach dem Ankommen am Freitag-Abend war beim Essen zunächst Gelegenheit für Kennenlernen und ausführliche Gespräche. Den weiteren Abend verbrachte man bei den Gastgebern.

Am Samstag ging es nach Delitzsch ca. 20 Kilometer nördlich von Leipzig in das Barockschloss Delitzsch. Allein die äußerst informative Führung war die Reise wert. Weiter wurde die Stadtkirche Peter und Paul besichtigt, auch hier hatten wir eine sachkundige Führung durch einen

Mitarbeiter der Kirchengemeinde. Nach dem Mittagessen ging es weiter in Richtung Bitterfeld zum Goitzschsee, der aus einem ehemaligen Tagebau entstand und für Wassersport und Tourismus genutzt wird. Bei Kaffee und Kuchen am sonnigen Seeufer klang der Ausflug aus.

Am Sonntag feierten wir mit der Gemeinde gemeinsam einen Abendmahlsgottesdienst, die Predigt hielt P.i.R. Gerd Brockhaus. Nach dem Essen im Gemeindehaus ging es nach einem erlebnisreichen Wochenende zurück nach Hannover.

2018 sind unsere Partner am Sonntag Rogate nach Marienwerder eingeladen.



vor dem
Barockschloss
Delitzsch

Foto:
Uwe Groß-
mann

Partnerschaftsbesuch 2017

Zum Reformationsjubiläum kommen Gäste aus Tansania

Vom 8. August bis zum 7. September 2017 wird wieder eine Delegation aus unseren Partnergemeinden in Tansania zu Gast in Deutschland sein.

In den ersten zwei Wochen hält sich die Gruppe in Leipzig auf und am **23. August** treffen die Gäste bei uns in Marienwerder ein.

In diesem Jahr besuchen uns aus dem Partnerschaftsgebiet:

- Pastor Jose Charles Kimaro aus Kiyuni
- Happyness Jeremia Kilimba aus TPC
- Eva Isack Kileo aus Chekereni
- Ebeneza Marko Mmasi aus Msito Wa Tembo
- Frank Machungwa Kijiko aus Magadini

Da wir in diesem Jahr 500 Jahre Reformation feiern, haben wir zusätzlich zu den 5 Gästen aus den Gemeinden noch

- Pastor Tumaini Bariki Minja (Chekereni) und
- Pastor Elinsarie Daniel Mungo (Magadini)

eingeladen.

Das Thema „Wie leben wir heute von und mit unserem Land“ wird uns gemeinsam beschäftigen. Dabei werden wir einen landwirtschaftlichen Betrieb besuchen und uns mit Land- und Bodennutzung, Eigentum und Landraub auseinandersetzen.

Für zwei Tage werden die Gäste in Erfurt und auf der Wartburg den Spuren Luthers folgen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur **Begrüßungsandacht am 23.8. um 18:00 Uhr** in der Klosterkirche und anschließend zum „Gemeindesalat“ im Gemeindehaus.

Am **3. September** findet der **Abschlussgottesdienst** statt, im Anschluss daran wird ebenfalls zum „Gemeindesalat“ eingeladen.

Zwischen diesen beiden Terminen wird es wieder ausreichend Zeit für persönliche Begegnungen mit den Gästen in unserer Gemeinde geben. Zu weiteren Veranstaltungen wird im nächsten Gemeindebrief eingeladen.

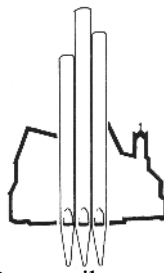
Am **7. September** fliegt die Delegation aus Tansania um 10 Uhr vom Flughafen Hannover-Langenhagen aus wieder zurück in ihre Heimat.

Musik für Spaziergänger



Pfingstsonntag 4.6.2017 um 17 Uhr

Es konzertieren Kornelia Heth und Christine Hagemann, Flöte und Monika Herrmann, Violoncello. Zu hören sind Werke aus Barock, Klassik und Romantik.



Sonntag 18.6.2017 um 17 Uhr

„Musik und Lyrik“ in der Klosterkirche mit Silke Deyda und Thomas Grunwald-Deyda



Freitag 14.7.2017 um 19 Uhr

Konzert der Spring's Singers

Der Eintritt für die Konzerte ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Gemeindefest am 20.8.2017

Mit dieser Vorankündigung für unser Gemeindefest laden wir Sie herzlich dazu ein. Beginnen werden wir wie-der mit einem Gottesdienst um 14:00 Uhr. Halten Sie sich diesen Termin frei und kommen Sie zum Mitfeiern.

BESTATTUNGSINSTITUT KLAUS ISENBARTH

Stöckener Straße 35 / 37
30419 Hannover

Tel. (0511) 79 52 04

Fax (0511) 79 93 03

Martin Miehke ist neuer Pastor in Havelse

In einer kurzen Vorstellung für „Kirche(n) im Blick“ gibt er uns folgenden Vers und einen Wunsch auf den Weg: „In der Abendandacht des Klosters Loccum wird nach der biblischen Lesung ein Vers aus dem 119. Psalm gesungen: Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. In der kommenden Zeit werden wir gemeinsam unterwegs sein. Ich bin gespannt auf den neuen Ort und freue mich darauf, Sie kennen zu lernen. Ich wünsche uns, dass Gottes Wort

uns leitet bei allem, was wir tun.“

Am Pfingstmontag, dem **5.6.2017**, um 15:00 Uhr wird Martin Miehke in Havelse ordiniert.

Ein schöner Grund, wieder einmal die Nachbargemeinde zu besuchen.



Ökumenischer Pfingstmontags-Gottesdienst in der Willehadi-Kirche

Am Pfingstmontag, dem **5. Juni 2017**, um 10:30 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst in Willehadi statt.

Die Leitung haben Pastor Baumert und Pastorin Muckelberg inne.

Sie werden gemeinsam mit Ehrenamtlichen den Gottesdienst gestalten. Thema ist „Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns“ (2 Kor 5,14-20).

Herzliche Einladung.

Frauensonntags-Gottesdienst in Havelse

Am **18. Juni um 11 Uhr** findet der Kooperationsgottesdienst am Frauensonntag in der Versöhnungskirchengemeinde statt. Thematisch wird ein Abschnitt des 3. Kapitels vom Römerbrief bearbeitet (Röm. 3,21-26). Wir wollen aufrecht und mit Leichtigkeit an den Text herangehen und

singen fröhliche Lieder.

Im Anschluss wird es

wieder einen Kirchkaffee geben.

Um möglichst vielfältig aufzutreten, werden noch Mitarbeitende gesucht.

Die Leitung liegt bei Lektorin Renata Hagemann, weitere Informationen dazu bei ihr (Tel. 05137 / 90 86 39).



Reformationsjubiläum



Das Fest für alle in der Mitte der Stadt

Hannover feiert das Jubiläum der Reformation

Es ist ein Fest für alle. Es ist ein Fest der Vielfalt. Es ist ein Fest in der Mitte der Stadt. Es ist DAS FEST zum Jubiläum der Reformation in Hannover:

„Vergnügt.erlöst.befreit.Leben“ ist das Begleitwort für Sonnabend,

26. August 2017, wenn der Evangelisch-lutherische Stadtkirchenverband in Hannovers Altstadt zum Feiern einlädt.

In und an den Kirchen der Innenstadt wird es ein ebenso interessantes wie vielfältiges und außergewöhnliches Musik- und Kulturprogramm geben. Den ganzen Tag wird die Innenstadt pulsieren – voller Gedanken und Ideen, voller Fröhlichkeit und Freude, voller Lebendigkeit und Schwung.

Eben „vergnügt.befreit.erlöst“ wie es eine Psalmzeile von Hanns-Dieter Hüsich vorgibt. Diese Zeile lieferte auch den Titel für eine Komposition von Alfred Koeppen, die am Festtag in Hannover ihre Weltaufführung erlebt.

Eingeladen sind die Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Region Hannover, völlig unabhängig von Alter und Konfession. „Es wird ein

Fest für alle in der Mitte der Stadt. Dort ist unser Platz“, positioniert Stadtsuperintendent Hans-Martin Heinemann die Evangelisch-lutherische Kirche, die zum Reformationsjubiläum Gastgeberin für alle ist.

Für unsere Partnerdelegation aus Tansania ist an diesem Tag ein Auftritt in der Kreuzkirche mit Gesang vorgesehen.

Nähere Informationen können Sie der Presse und weiteren Veröffentlichungen entnehmen.

(www.einfestfueralle.de)



Reformationsausstellung

Unterstützt von
der Stiftung
Marienwerder

Tagesausflug zur Reformationsausstellung nach Braunschweig

Wir wollen am **5. August** nach Braunschweig fahren und laden alle Interessenten zum Mitkommen ein.

8:40 Uhr: Treffen am Gemeindehaus Marienwerder zur Abfahrt. Wir nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel (Bitte für das Niedersachsen-Ticket einen Ausweis mitbringen).

- Begonnen werden soll mit einer 90-minütigen Führung im Landesmuseum Braunschweig.
- Danach ist eine Mittagspause vorgesehen, im Bistro-Laubengang von St. Ulrici-Brüdern ist ein Tisch für uns reserviert.
- Um 14:15 Uhr beginnt eine 45-minütige Führung im dortigen Ausstellungsteil.
- Um 16:45 Uhr treffen wir uns dann auf dem Burgplatz zur Rückfahrt. Geplante Ankunft in Marienwerder ist gegen 19 Uhr.

Wir bitten um einen Fahrtkosten-Beitrag von 10 €. **Den Eintritt und die Führungskosten wird die Stiftung Marienwerder übernehmen.** Bitte sorgen Sie selbst für Ihre Verpflegung.

Anmeldung im Gemeindehaus (Liste am Info-Brett), im Büro bei Frau Seekircher oder bei U. Welsch (Tel. 051 37-12 55 28) bitte bis zum 25.7.2017.



Lektüre für jedermann: Niederdeutsche Übersetzung der Lutherbibel, 1533, Theologisches Zentrum Braunschweig

Die Ausstellung:

„**Im Aufbruch. Reformation 1517-1617**“ geht der Frage nach, warum und wieso die reformatorischen Ideen gerade damals auf fruchtbaren Boden fielen, wie sie die mittelalterliche Kirche und Gesellschaft erschütterten und politische Entscheidungen provozierten. In den evangelisch-lutherischen Landeskirchen nahm eine neue Konfession Gestalt an, und ein religiös gespaltenes Europa stand vor neuen Konflikten.

Das Sonderausstellungsprojekt ist ein Gemeinschaftsprojekt des Braunschweigischen Landesmuseums, der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig und der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.

Weitere Informationen unter www.3landesmuseen.de

Ulrich Welsch

Stiftung Marienwerder

Landeskirche startet 5. Bonifizierungsaktion

Die Landeskirche Hannovers fördert seit über 15 Jahren intensiv die Errichtung und den Aufbau von kirchlichen Stiftungen, sowohl durch landesweite Kommunikationskampagnen als auch durch finanzielle Zuwendungen. Mittlerweile begünstigten schon vier Bonifizierungsaktionen die Gründung von selbstständigen und unselbstständigen Stiftungen sowie die nachhaltige Einwerbung von Zustiftungen und Erbschaften/Vermächtnissen bei bereits bestehenden Stiftungen. So wurden in den bisherigen vier Aktionen zwischen 2001 und 2015 gut 13,5 Millionen Euro an kirchliche Stiftungen ausgeschüttet.

Für den Zeitraum vom **01. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2019** soll nochmals die Gründung von Stiftungen angeregt sowie die weitere Einwerbung von Zustiftungen bei bestehenden Stiftungen honoriert werden.

Im Rahmen der Bonifizierung wird die Landeskirche für je 3 Euro, die durch eine kirchliche Stiftung innerhalb des genannten Zeitraums erworben werden, 1 Euro dazu legen.

Die Stiftung Marienwerder hat sich an allen bisherigen 4 Bonifizierungsaktionen der Landeskirche beteiligt. In jedem Fall wurde die beantragte Fördersumme bonifiziert.



Die Stiftung Marienwerder erhielt bisher folgende Bonifizierungsmittel:

2004: 19.385 Euro

2009: 11.578 Euro

2011: 17.407 Euro

2015: 40.000 Euro

Die bonifizierte Gesamtsumme hatte also die überragende Gesamtsumme von **88.370 Euro**. Besonders bemerkenswert ist, dass die Stiftung bei der letzten Aktion die Förderhöchstsumme von 40.000 Euro erhielt. Das ist ein herausragendes Ergebnis für eine solch kleine Stiftung.

Mit der neuen Aktion können Sie durch Ihre Zustiftung eine Rendite von 33 % zugunsten der Stiftung erreichen.

Stiftung Marienwerder

Stiftung gründet Themenfonds

Der Vorstand der Stiftung Marienwerder hat zwei Themenfonds gegründet:

- 1. Tansania Bildungsfonds**
01.01.2015
- 2. Themenfond Kirchenmusik**
01.01.2017

Ein Themenfonds entspricht einer Unterstiftung zu einem bestimmten Stiftungsziel im Rahmen der Satzung der Stiftung.

Der Tansania Bildungsfonds war bis 2014 eine zweckgebundene Rücklage. Mit den Zinserträgen wird seit mehreren Jahren berufliche Grundbildung in unserer Partnerregion mit ca. 1.000 Euro/Jahr gefördert. Das Fondsvermögen beträgt ca. 48.000 Euro.

Der Themenfonds Kirchenmusik wurde durch Umwidmung von 50.000 Euro aus dem bestehenden Stiftungsvermögen gegründet. Ziel ist die langfristige Sicherung der kirchenmusikalischen Arbeit in Marienwerder. Bei entsprechendem Fondvermögen wäre z.B. auch eine Ausweitung von Konzerten möglich.

Wenn Ihnen diese beiden Themen besonders am Herzen liegen, können Sie durch eine zweckgebundene Zustiftung mit dem Kennwort des entsprechenden Themenfonds Ihr Anliegen unterstützen.

Ab einer Summe von 10.000 Euro ist es möglich, weitere Themenfonds zu gründen, bei denen der Stifter/ die Stifterin Zweck und Name (jeweils im Rahmen der Satzung) selbst bestimmen können.



KRIEWALD
BESTATTUNGEN

- **Persönliche Beratung und Betreuung**
- **Bestattungen aller Art**
- **In- & Auslandsüberführungen**
- **Tag und Nacht erreichbar**

Ihr Bestattungsinstitut in Garbsen
Calenberger Str. 31
(Am Kastanienplatz)
30823 Garbsen
Tel. (05137) – 73377
www.kriewald-bestattungen.de

Diakonie

Neue Veranstaltungen im Kloster Marienwerder „unterm Dach“!



Seit den vergangenen beiden Quartierskonferenzen, im September letzten Jahres und Ende April dieses Jahres, ist schon einiges passiert – wir freuen uns somit, Ihnen 2 neue Bewegungsangebote vorstellen zu können:

Training am Rollator –
dienstags von 9:30 bis 10:15 Uhr

Seniorensport –
dienstags von 10:30 bis 11:15 Uhr

Die Kosten betragen jeweils pro Unterrichtseinheit 5 € und finden im Dachgeschoss des Klosters Marienwerder statt. Der letzte Termin für beide Angebote ist der 13.6.2017. Nach der Sommerpause geht es am 11.7.2017 weiter. Vielleicht ja auch – bei schönem Wetter – draußen im Park.

Bei Kaffee und Kuchen nette Menschen treffen, gesellig zusammensitzen, klönen und gemeinsam herausfinden, welche Veranstaltungen oder Aktivitäten im Viertel Anklang finden, wie zum Beispiel:

Spielenachmittage, Gedächtnistraining, Vorträge zu unterschiedlichen Themen, gemeinsame Spaziergänge oder interessante Ausflüge, kreative Angebote oder einfach nur zusammen singen und erzählen... Zusammen wollen wir Freizeit gestalten und verschiedenen Angebote finden, zu denen Sie Lust haben! Sie sind herzlich eingeladen – zu unserem **Erzählcafé!** Die nächsten Termine sind am

14. Juni / 12. Juli / 09. August / 06. September 2017, jeweils um 15 Uhr „unterm Dach“.

Des Weiteren möchten wir Sie gerne auf unsere Informationsnachmittage aufmerksam machen:

01. Juni 2017: Vorstellung des Hausnotrufes der Johanniter

29. Juni 2017: Wohnberatung der Region Hannover – Möglichkeiten der Wohnraumanpassung in der eigenen Häuslichkeit

31. August 2017: Ambulanter Palliativ- und Hospiz-Dienst – Möglichkeiten der palliativen und hospizlichen Begleitung

28. September 2017: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuung

Diese Veranstaltungen sind alle **kostenlos**, beginnen jeweils um **17 Uhr** und finden im **Dachgeschoss des Klosters Marienwerder** statt.

Nehmen Sie auch gerne unser Angebot der kostenlosen **Pflegeberatung** in Anspruch – an jedem ersten Montag im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr im Gemeindehaus, Augustinerweg 21.

Bei Fragen zu den jeweiligen Veranstaltungen oder zur Pflege allgemein wenden Sie sich gern an Sandra Bernhard, Quartierskordinatorin Kloster Marienwerder, Telefon 0172/3401610 oder per Mail: s.bernhard@dsth.de.



PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde:

Alten- und Krankenpflege, Pflege und Betreuung bei Demenz, Psychiatrische Pflege, Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst, Betreuung durch Ehrenamtliche, Haushalts-hilfen, Vermittlung von Serviceleistungen, Ambulant Betreutes Wohnen, Tagespflege

Diakoniestation Garbsen
Planetenring 10 · 30823 Garbsen
Tel. 05137 / 140 40 · www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege



GEMEINSAM DEN TAG ERLEBEN.

Gemeinsame Mahlzeiten in der großen Wohnküche, Unterhalten, Gedächtnistraining, Sitztanz, Gymnastik, Singen, Spielen, Spaziergehen – wir bieten Tagespflege für ältere, kranke und auch demente Menschen.

Tagespflege Kloster Marienwerder
Quantelholz 33 · 30419 Hannover
Tel. 0511 / 76 17 08 95 · www.dsth.de

 **DIAKONIESTATIONEN
TAGESPFLEGE**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Adressen und Kontakte

homepage: www.marienwerder.de

Anschriften wenn nicht abweichend angegeben:

30419 Hannover mit tel. Vorwahl 0511

Pfarramt

Pastorin Judith Augustin
Westermannweg 39
Tel. 47 35 87 02, Fax 79 20 80
judith.augustin@marienwerder.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeindebüro

Melanie Seekircher
Augustinerweg 21
Tel. 79 20 83, Fax 79 20 80
melanie.seekircher@marienwerder.de
Sprechzeiten:
Mo 15 – 17 Uhr; Do, Fr 9 – 11 Uhr

Kirchenmusiker

Paul Martin Schencke

Stiftung Marienwerder

Ulrich Welsch, Waldstr. 59,
30823 Garbsen, Tel. 0 51 37/12 55 28
ulrich.welsch@gmx.de
(Vorsitzender des Kuratoriums).

Friedhofsverwaltung

Anschrift, Sprechzeiten und Kontakt
wie Gemeindebüro, zusätzlich mobil
Tel. 01 76/ 68 91 49 89

Friedhof

Arnold Baziuk, Tel. 01 71/ 4 22 47 18

Diakoniestation Garbsen

Planetenring 10
Tel. 05137 / 1 40 40
garbsen@dst-hannover.de

Tagespflege in Marienwerder
Tel. 76 17 08 95

Vorsitz im Kirchenvorstand

Uwe Großmann, Im Mailand 8,
30823 Garbsen, Tel. 0 51 37/ 1 35 66
grossmann@marienwerder.de

Stellv. Vorsitz im Kirchenvorstand

Christa Otte-Welsch, Waldstr. 59,
30823 Garbsen, Tel. 0 51 37/12 55 28
christa.otte-welsch@marienwerder.de

Weitere Kirchenvorstandsmitglieder

Renata Hagemann, Hansastr. 12,
30823 Garbsen, Tel. 0 51 37/90 86 39
renata.hagemann@marienwerder.de

Michael Haubold,
Große Pranke 17 A, Tel. 2 71 08 22
michael.haubold@marienwerder.de

Renate Hungershöfer-Kuntze
Westermannweg 5B, Tel. 9 79 25 77
hu-kuntze@web.de

Äbtissin Rosemarie Meding
Quantelholz 62, Tel. 2 79 46 59 91
rosemarie.meding@kloster-marienwerder.de

Spendenkonto

Sparkasse Hannover
IBAN:
DE79 2505 0180 0000 7992 20
BIC: SPKHDE2H
Spenden für die Partnerschaft bitte
mit entsprechendem Vermerk auf das
oben genannte Konto überweisen.

Gruppen, Kreise, Termine und Themen

Alle Gruppen treffen sich im Gemeindehaus.

Die Gruppen und Kreise sind offen. Seien Sie herzlich willkommen!

Seniorenkreis

- (montags, 15 – 17 Uhr)
05.06. fällt aus (Pfingstmontag)
12.06. Äbtissin Meding
19.06. Thema nach Ansage
26.06. Thema nach Ansage
03.07. Thema nach Ansage
10.07. Thema nach Ansage
17.07. Thema nach Ansage
24.07. Thema nach Ansage
31.07. Singen mit Herrn Gevers

Gesprächskreis der Frauen

- Beginn 9:30 Uhr
01.06. Thema noch offen
06.07. Kein Treffen (Ferien)

Abendgebet

- 12.07. 19:00 Uhr, Klosterkirche

Partnerschaftskomitee

- 10.08. 20:00 Uhr

Paramenten-Verein

- jeweils am 3. Donnerstag im Monat
16:00 – 17:30 Uhr im Kloster.
(Frau Nitschke, Tel. 97 93 48 02)

Mitarbeiterbesprechungen

- 06.06. 18:00 Uhr
08.08. 18:00 Uhr

Kirchkaffee

- Im Anschluss an den Gottesdienst:
25.06. / 30.07. / 27.08.

Gemeindechor

- Chorleitung Clemens Kaiser
montags, 20:00 Uhr
(nicht in den Ferien)

Maries Nähkästchen

- donnerstags 20:30 Uhr
nicht am 13.4. und 25.5.

Familienkirche

- jeweils um 11:00 Uhr, Klosterkirche
11.06. / 13.08.
im Anschluss im Gemeindehaus
gemeinsames Mittagessen, Klönen,
Spielen

GOTTESDIENSTE

- 4. 6. Pfingstsonntag:**
9:30 Uhr, Abendmahls-Gottesdienst (Wein), Pastorin Augustin
Kollekte: Weltmission
-
- 5. 6. Pfingstmontag:**
10:30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in der Willehadikirche
Pastorin Muckelberg/Pastor Baumert u. Team
-
- 11. 6. Trinitatis:**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Pastorin Augustin
Kollekte: eigene Gemeinde, Anschaffung eines E-Pianos
11:00 Uhr, Familienkirche, Pastorin Augustin und Team
anschließend gemeinsames Mittagessen
-
- 18. 6. 1. Sonntag nach Trinitatis:**
11:00 Uhr, Frauentags-Gottesdienst der Kooperation
in Havelse, Lektorin Hagemann u. Team
-
- 25. 6. 2. Sonntag nach Trinitatis: (Sommerkirche)**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Prädikant Speit
Kollekte: EKD-Diakonie für Deutschland, Ev. Bundesverband
-
- 2. 7. 3. Sonntag nach Trinitatis: (Sommerkirche)**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Pastor Miehle
Kollekte: Gefängnisseelsorge
-
- 9. 7. 4. Sonntag nach Trinitatis: (Sommerkirche)**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Pastor P. Schmidt
Kollekte: Kirchenmusik in der eigenen Gemeinde
-
- 16. 7. 5. Sonntag nach Trinitatis: (Sommerkirche)**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Lektorin Hagemann
Kollekte: Kirchenkreiskollekte
-
- 23. 7. 6. Sonntag nach Trinitatis: (Sommerkirche)**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Pastorin Muckelberg
Kollekte: Armutsbekämpfung bei Kindern (Landeskirche)
-
- 30. 7. 7. Sonntag nach Trinitatis: (Sommerkirche)**
9:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Pastorin Augustin
Kollekte: Projekte von Minderheitskirchen in Europa
-
- 6. 8. 8. Sonntag nach Trinitatis:**
9:30 Uhr, Abendmahls-Gottesdienst (Saft), Pastor i.R. Brockhaus
Kollekte: Aufgaben der VELKD
-

Wochenschlussandachten sonnabends 18:00 – 18:30 Uhr in der Kirche
